renbe Rriegsgefane Bienboben-Banb Biedbaben Steb

er muß bielmehr

nen und Zivilinie

göfifchen Bel Rurfus in ber frat te (Erwachfene) eins

itlich 25 Wif. rben im Rathaus,

gt weitere Benachrie

Dienftftellen ibwickelungsftelle

ichrichten.

Anzeigenteil ber eiverteilungsplan ing der Groß un durch die Reich s etwas erhöht we

aller, Bicst

# Wiesbadener Bade-Blatt

## — Kur- und Fremdenliste. —

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 12.-, für das Vierteljahr Mk. 4.-, für einen Monat Mk. 2.- für Selbstabholer, frei Haus Mk. 15.-, Mk. 4.95, Mk. 2.30. Einzelne Nummern der Hauptliste 75 Pfg. Tägliche Nummern 20 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690. =



Organ der Stadtverwaltung -

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden"

Eierückungsgebühr für das Bade-Blaft Die 6 mal gesp. Petitzeile 50 Pfg. Die 3 mal gesp. Petitzeile neben der Wochen-Hauptiste, unter und neben dem Wochenpengramm 1,25 Pfg. Die 3 mal gesp. Reklamezeile nach dem Tagesprogramm Mk. 5.—. Einnelige Aufträge unterliegen einem bezonderen Tarif. Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt. — Anzeigen mütsen bis 10 Uhr vormittags bei der Oeschäftsleitung eingeliefert werden. Für Aufnahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Oewähr übernommen.

## Mittwoch, 28. Januar 1920.

54. Jahrgang.

### Aus dem Kurhaus.

Operettenabend.

Am Freitag dieser Woche findet im Kurhause einer der beliebten Operetten-Abende statt. Das sehr interessante und abwechslungsreiche Programm, das Solis, Duette und Szenen aus klassischen und ids en erme est modernen Operetten in wechselnden Kostumen bringt, wird von 8 der besten Künstler teils vom krieft ber hießigen auch in biefem Bernehmen. Die Kartennachfrage ist sehr lebhaft und empfiehlt sich im Einter Ennper in interessenten baldige Kartensicherung.

### Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

c Literarische Gesellschaft. Ein Vortrag des marme Suppe be Schriftstellers Waldemar Bonsels über »Christus als Personlichkeit« hatte in weitesten Kreisen ben guten 3med ju Interesse gefunden und brachte im Kasino einen bis auf den letzten Platz gefüllten Saal. Herr Bönsels ist ein scharfer und kluger Denker, und seine Schlüsse conster Geb. Canital müssen einem tiefen Verständnis für die Bibel und das Wesen Christi entspringen. Zum Gegenstand seines Vortrages hatte er den Urbegriff des Christentums: »Die Liebe zum Nachsten«, gewählt und suchte den Gedanken »Christus ist die Liebe«, anhand von einigen Worten aus dem Munde Christizu begründen. Interessant war es, dass er zu diesem Zwecke nicht die hierfür nächstliegenden Aussprüche und Lehren gewählt hatte, sondern seinem Wesen scheinbar widersprechende Worte wie: »Wer hat, dem wird gegeben, wer aber nicht hat, dem wird auch das genommen, was er hat«, oder alch aber sage euch, dass ihr nicht widerstreben sollt dem Bösen« und diese leicht fasslich im Sinne der Menschenliebe auszulegen verstand. Der Vortrag des Herrn Bonsels war gut, leider aber sein Stil bei aller Schönheit der Form zu schwer und seine Ausdrucksweise zu gelehrt für eine Versammlung von Laien. Auf diese Art ging manches dem tieferen-Verständnis verloren. Trotzdem folgte die Zuhörerschaft mit grosser Anteilnahme seinen Ausführungen und dankte zum Schluss durch herz-

Das Konzert des Lindner-Quartett, das für heute Mittwoch abend 61/2 Uhr im Kasino angekündigt war, muss auf Montag, den 2. Februar, verschoben

Von Wiesbadener Künstlern. Unser Mainzer l-Mitarbeiter schreibt uns: Frau Therese Müller-Reichel vom Landestheater trat im Stadttheater

als Rose Friquet in Maillards komischer Oper «Das Glöckchen des Eremiten» auf. Die Künstlerin, die in Spiel und Gesang ausgelassene Lustigkeit und, wo es die Handlung fordert, reiche Empfindung entwickelte, fand bei dem ausverkauften Hause

starken Beifall. m. Tanzabend Ingeborg Inden. Wer tanzt heute nicht - was tanzt man heute nicht alles, sie tanzen den Leichtsinn, den Hunger, die Kohlennot, sie tanzen alle Meister der Tone, tanzen Blumen aus dem Erdboden, tanzen Sonne, Mond und Sterne! Es muss eben getanzt sein. Eine Ingelborg Inden tanzte Montag im Residenztheater. Nicht so, dass man beim Zuschauen dachte, sie muss das tun, das ist wie die Geburtsstunde ihrer Seele; sie fängt, wie es in der Voranzeige heisst, erst an in grösserem Rahmen zu tanzen. Für den Anfang also wohl passabel, aber viel ist noch zu lernen. Gefühl für die Wunder in den Tönen ist da, aber die letzte Grazie, das Schmetterlingshafte fehlt. Sie tanzte Strauss, Langer, Chopin, Moszkowski, Rubinstein, Brahms und Schubert, recht originell war ein Schlittschuhläufertanz. Viel Geschmack zeigte die Künstlerin in ihren Kostümen. Es gab viel Blumen und Beifall,

## Das Neueste aus Wiesbaden.

«Die Finanzwirtschaft des Reiches.» Ueber dieses Thema spricht am 31. Januar in einer öffentlichen Versammlung der Abgeordnete Oberbürgermeister Dr. Luppe, Frankfurt a. M.

Nassaulscher Verein für Naturkunde, in der letzten wissenschaftlichen Sitzung des Vereins hielt Herr Dr. Hellwig einen durch Vorführung von Taleln und Vorzeigen interessanter Objekte unterstützten Vortrag über «Deutsches Gold und deutsche Perlen». Der Vortrag wurde mit lebhaftem Beifall aufgenommen und an denselben schloss sich eine rege Besprechung an. Die nächste wissenschaftliche Sitzung findet Donnerstag, den 29. ds. Mts. abends 7 Uhr, im Kasino Friedrichstrasse statt. Den Vortrag hält Herr Studienrat Dr. Heineck über Resonanzerscheinungen. Gäste, auch Damen sind willkommen.

### Literatur, Wissenschaft und Kunst.

Ein blinder Naturforscher. Ein Blinder, der sich als Naturforscher Anerkennung erworben hat und gerade durch seine Blindheit auf dem Gebiete der Botanik Hervorragendes leistete, ist der Engländer John Grimshaw Wilkinson, der in Leeds lebt. Wilkinson hat mit ausserordentlicher Energie und Geduld alle Hemm-

nisse, die sich ihm entgegenstellten, überwunden und es fertig gebracht, obwohl das Auge für den Erforscher der Natur am wichtigsten ist, trotzdem einer der besten Kenner der Pflanzenwelt in England zu werden. Als junger Mann war er in einem Geschäft tätig und die Natur war ihm ein versiegeltes Buch, um das er sich bei den Zerstreuungen, die die Umwelt seinen Augen bot, nicht viel kümmerte. Da verlor er mit 22 Jahren plötzlich sein Augenlicht, und in der ewigen Nacht, die ihn von nun ab umgab, wurden die Augen seines Geistes immer kräftiger, so dass er nun Geheimnisse durchdrang, die ihm, so lange er sah, verschlossen gewesen waren. Kurz nach seiner Erblindung bemerkte er durch Zufall, dass er die verschiedenen Arten der Bäume durch den Tastsinn feststellen könne, und nun suchte er durch Gefühl, Geruch und Geschmack alle Einzelheiten der Pflanzenwelt zu ergründen. Er beschäftigte sich eifrig mit der botanischen Literatur, die ihm seine Mutter durch mehrere Jahre hindurch vorlas. Daneben unternahm er weite Streifzüge in der Umgegend von Leeds und war bald als der "blinde Botaniker" eine bekannte Erscheinung. Der Gelehrte, der im 64. Lebensjahre steht, ist heute eine anerkannte Autorität in allen Fragen der englischen Flora und der beste Kenner der Pflanzenwelt in der Umgegend seiner Heimat. Bei seinen Streifzügen dient ihm der Sang der Vögel als Führer, und aus dem Betasten der einzelnen Pflanzen, aus dem Geruch der Blumen, baut er sich das anschauliche Bild der ihn umgebenden Landschaft auf.

- Der Theaterdirektor und sein Publikum. Der Direktor des Chicagoer Stadttheaters will in seinem Theater die Rolle des versteckten Horchers spielen, und überall die kritischen Bemerkungen des Publikums auffangen. Die erlauschten Bemerkungen sollen ihm sofort die schwachen Stellen eines Stückes offenbaren und ihn dadurch in den Stand setzen, durch Ausmerzung solcher Stellen, die die Gesamtwirkung beeinträchtigen, den Erfolg des Stückes zu sichern. Um diesen Zweck erreichen zu können, sind überall im Zuschauerraum, sowohl zwischen den Parkettreihen wie an den Wänden und an der Decke Mikrophone angebracht, die jedes auch nur gelispelte Wort auffangen und auf einer Phonographenwalze niederschreiben. Nach der Vorstellung werden diese Walzen in die Wohnung des Direktors und Regisseurs gebracht und dort von einem Wiedergabeapparat abgehört. - In Berlin ist diese Einrichtung zur Zeit überflüssig. Dort kann selbst ein schwerhöriger Direktor ohne Mikrophon die "kritischen Bemerkungen" seines Publikums deutlich vernehmen.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.

### Konzert des Cäcilienvereins.

In seinem zweiten dieswinterlichen Konzert am montag im Kurhaus brachte der Cäcilien verein das Oratorium «Samson» von Händel zur Aufführung, jenes Werk des Meisters, das in Rücksicht auf Mannigfaltigkeit der Gestalten und des ihnen entsprechenden Ausdrucks wohl nach dem «Messias» die erste Stelle einnimmt. Die Dichtung (nach Milton) bot mit ihrem reichen poetischen Stimmungsgehalt, ihren scharf ausgeprägten Charakteren eine treffliche Unterlage dem Komponisten. Eine Fülle dramatisch bewegten Lebens spricht aus dem Werk. Der Gegensatz zwischen dem würdelosen, sinnberauschenden, bloss weltlicher Lust fröhnenden Dagonkultus und dem ernsten, feierlichen weihevollen Jehovahdienst ist uns in einer Reihe herrlicher Chore aufs Anschaulichste vor die Seele gebracht. Und nicht allein in den Massen, auch in den von ihnen sich ablösenden Einzelwesen tritt der Gegensatz zu Tage. Auf der einen Seite die falsche, buhlerische Delila und der hohle, tölpelhafte Prahler Harapha, auf der andern der milde, unerschöpflichen Preundestrost spendende Micha, der greise patriarchalische Manoah und endlich der in Pesseln geschlagene, geblendete, verspottete Heldenjüngling,

der in dem eigenen Elend nur die seinem Volk und seinem Glauben angetane Schmach empfindet und, zuletzt Sühne und Rache zusammenfassend, sich und den übermütigen Feind mit demselben zerschmetternden Schlage trifft. Der «Samson» ist auch an stimmungsvollen Einzelgesängen reich. Wie ergreifend ist z. B. der Monolog: «Des Lebens Flamme erlischt». Hoffnungsloser, nur noch im Grabe Ruhe findender Schmerz tut sich in ihm kund, aber dabei welche Macht und Grösse des Ausdrucks. Ueberaus charakteristisch heben sich in Samsons Duetten mit Delila und Harapha die an ihnen Beteiligten gegeneinander ab. Die Aufführung des ganzen Werkes beansprucht mehr als drei Stunden. Vieles, an dem die Zeit nicht spurlos vorübergegangen, wird meist ausgelassen. - Die Wiedergabe des «Samson» war, namentlich was die choristische Leistung des Căcilienvereins belangt, eine Glanztat allerersten Ranges. Der in allen Stimmen ausserordentlich stark besetzte Chor packte durch Kraft und Glanz der Tonfülle, entzückte durch Innigkeit und Sinnigkeit in welchen Stellen, gestaltete durch mächtig anschwellende Crescendi und fein abgewogene Schattierungen den Vortrag abwechslungsreich und fesselnd aus und bot auch in bezug auf Tonreinheit

durchweg einen ungetrübten Genuss. Auch die Solisten taten ihr Mögliches zur Belebung des Ganzen. Da war vor allen Dingen Herr Breitenfeld aus Frankfurt, der mit seinem kräftig ausholenden Bass und fortreissendem Temperament die Partie des Manoah sehr eindrucksvoll sang. Der «Delila» lieh Frau Neugebauer-Ravoth aus Altona ihren lichtvollen, wohlgebildeten Sopran. Mit aller Warme der Empfindung und der ganzen Entfaltung ihrer reizvollen Altstimme stattete Pri. Rode aus Osnabrück ihre Rolle (Micha) aus. Den «Samson» sang Herr Ruge aus Leipzig mit frischem, sachgemäss geschultem, aber für die Wiedergabe einer Heldengestalt etwas gar schmächtigen Tenor. In einer Nebenrolle bekundete auch Frl. Glaser ein freundliches Gesangstalent. Die Begleitung des Kurorchesters mit Cembalo und Orgel war in allen Dingen sehr auschmiegsam und dezent. Ober dem Ganzen waltete Herr Schuricht alles beherrschenden Blickes seines Amtes, und seiner Mühewaltung, Kunstbegeisterung und feinnervigem Kunstempfinden ist diese grosszügige Aufführung in erster Linie zu danken. Ihm, aber auch den andern beteiligten Kräften wurde reicher Beifall von den andächtig lauschenden Zuhörern gespendet.



SPEDITION - MÖBELTRANSPORT - LAGERUNG Schiffahrt - Autolastbetrieb - Inkasso - Versicherung

Telefon: 12, 115, 124, 242, 2376, 6611. NICOLASSTRASSE &



Joh, Strathin, Hr. Ken., Dui

## Nachmittags-Konzert.

4-51/, Uhr

47. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester. Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer

Kurkapellmeister. 1. Festmarsch aus "Der verzauberte

Prinz" . Zur Namensfeier, Ouverture

Feierlicher Zug zum Münster aus 

I. Finale aus der Oper "Don Juan" W. A. Mozart

R. Wagner

5. Walzer aus der Operette Die Kinokönigin\*

6. Potpourri aus der Operette , Die schone Helena".

7. The Philippine Patrol, Charakter-

J. Gilbert

J. Offenbach

A. Eberlein

## Abend-Konzert.

8-91/6 Uhr.

48. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

. Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Französische Lustspiel-Ouverture . 2. Schwur und Schwerterweihe aus der Oper "Die Hugenotten" .

3. Wo die Zitronen blüh'n, Walzer . 4. Intermezzo aus "Cavalleria rusticana\*

5. Ouverture zu "Dichter und Bauer" F. v. Supf Serenade für Flöte und Horn . . A. Titl
 Fantasie aus der Oper "La Bohème" G. Puccini,

P. Mascasa

G. Meyer

Jeder Fremde liest das "Badeblattith, Hr

J. Hert Damen-Moden

Wiesbaden

Langgasse 20

Max Helfferich

Verkauf und Miete Bedienung kann gestellt werden.

Tel. 227 u. 6527 um

Hr., Münch

astlein, Hr., Bern milles, Hr. Fabr.

n, Hr. Kfm., Be

the, Hr., Paris spin, Hr., Nancy

Hr. Offizier,

cher, Hr. Kfm., Ir evfus, Hr. Offizier

ouet, Hr. m. Fr., I ouet, Hr., Paris

plesey, Hr. Indus ival, Hr. m. Fr., I inger, Hr., Pforzi

gler, Fr., Assmann

ers, Hr., Astheim bert, Hr. Kfm., K geibert, Hr. Kfm. geibaupt, Frl., W pelt, Hr. Kfm., K seibaupt, Frl.

pez, Hr. Kfm., K seiborn, Hr. Kfm. seinger, Hr. Kfm., ber, Hr. Kfm., Par ber, Hr. Kfm., M sckert, Hr. Kfm., hres, Hr. Dr. med senthal, Fr., Vlot akelstein, Hr. Dr.

cher, Hr., Koblen ory, Hr. stud. iur rster, Hr. Weingu

ignot, Frl. Metz anzmann, Hr. Kfr ledrichs, Hr. Wein emann, Hr. Kfm.,



## Lederwaren und Kofferh Grosse Burgstr. 10

Grösstes Spezialgeschäft für Koffer, Reiseartikel und Lederwaren am Platze. Schmale Ledergürtel, die grosse Mode für Jacken- u. Mantelkleider, in grosser Auswahl

# Institut für Schönheitspflege

Entfernung von Gesichtsfalten, Mitessern, Sommersprossen u. s. w. Rot- und Blaulichtbestrahlungen. Behandlung von Haarkrankheiten.

On parle français.

English spoken.

Gesichts- und Kopf-Massaga Hand- (Manicure) und Fusspflege (Pedicure).

Taunusstr. 4 u. Wilhelmstr. 56 Tel. 5

# Beckhardt, Kaufmann & Co.

Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma NASSAUISCHE LEINEN-INDUSTRIE J. M. BAUM Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse. Telephon Nr. 854

Grösste

= Unser Prinzip ist nur bewährte gute Qualitäten zu mässigen Preisen zu führen. = Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hef.

gegenüber dem Schloss. a Fernruf 6313 u. 1111.

Wein- und Bier - Restaurant 1. Ranges. Spezial-Ausschank Pschorr München.

Grosser Mittagstisch von 12-3 Uhr Dejeuners, Diners u. Soupers à 4.00 u. 7.50 Mk. Hummer-Majonaise, Schwedische Vorgerichte, Reichhaltige Abendkarte.

# Foyer-Restaurant Nass. Landestheater

Speisen vor, während und nach der Vorstellung bei Vorausbestel-lung von Pause zu Pause. Erstklassige Rhein-, Mosel- und Bor-deaux-Weine, InVerbindung habe in demWarte-

raum neben dem Fover-Eingang Kolonnade 36, eine Cigarren- und Cigaretten-Verkaufsstelle einge-richtet. Chr. Klauer. Chr. Klauer

the contract of the test of the contract of



zissimus

Direktion M. & H. Reintjes.

ff. Weine. Vorzügliche Küche.

Tischbestellungen rechtzeitig erketen. 372

ibourg, Hr. Rfm., ibourg, Hr., Paris iedenheim, Hr., B. iedberg-Mirogorski itz, Hr. Kfm., oitzheim, Hr., Köl

Telefon

aus

ner"

rden.

me G Titl

#### Tages-Fremdenliste. re . A. Kéler b

Mittwock, den 28. Januar 1920.

Reichspost

Nonnenhof

Bellevue

Karlshof

Kaiserhof

Grüner Wald

Europäischer Hof

Hessischer Hof

Hotel Viktoria

Reichspost Wiesbadener Hof

Schwarzer Bock Taumus-Hotel

Zur guten Quelle

Gasthof Krug

Herderstrasse 19 Reichspost

Griner Wald Europäischer Hof

Prinz Nikolas

Spiegel Central-Hotel

Grüner Wald Hotel Berg

Hellevue

Rose

Rose

Union

Union

Rose

Rose

Rose

Nassauer Hof

Nonnenhof

Rose

Nach den Anmeldungen vom 26. Januar 1920. G. Meyer netten, Hr. Offizier, Aachen Vier Jahreszeiten Joh, Stramin, Hr. Kam., Duisburg hros, Fr., Rad Nauheim D. Mageabee, Hr. m. Fr., Paris Schwarzer Bock Weisse Lilien Grüner Wald P. Mascardoyer, Hr. Fahr., Krefeld Grüner Wald mann, Fr., Köln frichtig, Hr. Kfm., Berlin F. v. Supp Hotel Oranien Grüner Wald Fr. München Christl. Hospiz II Hotel Epple G. Puccini Hr. Kfm., Diez. 18. Kfm., Diez. 18. Kfm. m. Fam., Forbach 18. Kfm., Paris Enrophischer Hof Vier Jahreszeiten Badeblatinh, Hr., Kohlenz

Badeblatinh, Hr., Landrichter Dr., Saarbrücken Itmann, Hr., Fabr. m. Fr., Ahaus se, Hr. m. Fr., Mainz Wiesbadener Hof Johannisberger Str. 9 Schwarzer Bock Grüner Wald Taunus-Hotel Zentral-Hotel Europäischer Hof Zur Post ier, Frl., Rüsselsheim ker, Fr., Königstein eker, Hr. Kim, m. Fr., Neuss eker, Hr. Kim., London Hotel Happel Central-Hotel ekmann, Fr. Direktor, Rheine Hospiz z. hl, Geist Hr. Kfm., London oni, Hr. Baumeister, München mann, Hr. Kfm., Köln g, Hr. Direktor Sayn gman, Hr. Kfm. m. Fr., Paris Inet, 2 Frh., Bingen Hessischer Hof Wiesbadener Hof tthier, Hr., Mainz
tthold, Hr. Kfm. m. Fr., Kaiserslautern
schoren, Hr. Dipl. Log., Regensburg Hotel Adler Badhaus tern Schwarzer Bock Prinz Nikolas Europäischer Hof Believue Zur Post Europäischer Hof sing, Hr., Frankfurt im, Fr., Strassburg Grüner Wald

m, Hr., Paris 227 u. 6527 mm, Hr. Kfm. m. Fr., Paris Hr., München im, Hr., Strassburg im, Hr., Strassburg im, Hr. Krm., Grenzhausen ike, 2 Kinder, Duisburg llack, Hr. Kfm., Paris dlack, Hr. Kfm., Paris
Gyn, Hr. Kfm. m. Fr., Koblenz
manani, Hr.,
rchard, Hr. Kim., Charlottenburg
sides, Hr. Leutn., Rüsselsheim
isment, Hr. Ing.,
th. Frl., Koblenz
ulsch, Hr. m. Fr., Worms
inex, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken
argois, Hr. Oekonom, Verville
usson, Frl., Metx or Auswah argois, Hr. Oekonom, Verville ausson, Frl., Metz eitenfels, Hr. Opernsänger, Frankfurt of-Massaf den Brilek, Hr. Kfm., Amsterdam uckeyer, Hr. Kfm., Strassburg ustlein, Hr. Born milles, Hr. Fabr. m. Fam., Bischweiler Metz. Rüdesheimer Strasse 24 rg, Hr. Student, Mainz Metropole u. Monopol Jacol agon, Hr. Ing.

ugon, Hr. Ing.,
rmeister, Frl.,
schnell, Hr. Ing., Koblenz
htin, Hr. Kfm.,
hen, Hr. Kfm., Disseldorf
tty, Hr. Officier, Koblenz
ndde, Frl., Brüssel
ssel, Hr. Kfm., m. Fr., Boun
yean, Fr., Strassburg eMns, Fr., Strassburg ma, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz evalier, Hr., Bonn chart, Hr. m. Fr., Worms hn. Hr. Kim., Koblenz n. Hr. Kim., Berlin las, Hr. m. Fr., Mainz whe Hr. Paris the, Hr., Paris ispin, Hr., Nancy Hr. Offizier, Biebrich

Europäischer Hof Grüner Wald Prinz Nikolas ne, Hr., Frankfurt Zum Erbprinz Fr. m. Tochter, Neunkirchen Grüner Wald Zum Falken un, Hr., Frankfurt mmer, Hr., Gladenbach sru, Fr., Paris Gasthof Krug Alleesaal gius, Hr. Kfm., Klein-Auheim dwar, Hr. Kfm., Naney strich, Hr. Chemiker Dr., Mannheim Amana, Hr. Chemiker Dr., Mannhe Amana, Hr., Darmstadt anermuth, Hr. Kfin., Frankfurt née, Fr., Saarbrûcken rffinger, Hr., Paris stsch, Frl., Mannheim cher, Hr., Kfin., Ll., Europäischer Hof Europäischer Hof Vier Jahreszeiten Europäischer Hof Europäischer Hof cher, Hr. Kfm., Idar syfus, Hr. Offizier m. Fr., Mainz Schwarzer Bock Metropole u. Monopol Prinz Nikolas ouet, Hr. m. Fr., Paris ouet, Hr., Paris Vier Jahreszeiten iplesey, Hr. Industrieller, Paris trand, Hr., Mainz Palast-Hotel Hotel Happel Rose tval, Hr. m. Fr., Parisinger, Hr., Pforzheim Grüner Wald er, Fr., Assmannshausen Europhischer Hof Zur guten Quelle rs, Hr., Astheim ert, Hr. Kfm., Kaiserslautern reibert, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken pelhaupt, Frl., Würzburg pelt, Hr. Kfm., Köln Schwarzer Bock Wiesbadener Hof peit, Hr. Kfm., Köln
seiborn, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz
seiborn, Hr. Kfm., m. Fr., Mainz
singer, Hr. Kfm., Stuttgart
ber, Hr. Kfm., Paris
rber, Hr. Kfm., München
lickert, Hr. Kfm., München
lickert, Hr. Kfm.,
hres, Hr. Dr. med, Kreuzmach
lsenthal, Fr., Vlotho
sekstein, Hr. Dr. med, m. Fr., Charlottenburg
Hotel Oranien
Europäischer Hof

ory, Hr. stud. iur., Frankfurt ester, Hr. Weingutsbes, m. Fr., Neustadt (Haardt) Europäischer Hof schmer, Fr., Assmannshausen agnot, Frl., Metz Schwarzer Bock Europäischer Hof Schwarzer Boek azmann, Hr. Kfm., Kreuznach edrichs, Hr. Weingutsbes., Asselheim Taunus-Hotel emann, Hr. Kfm., Saarbrücken Europäischer Hof Europäischer Hof bourg, Hr., Paris edenheim, Hr., Berlin Nassauer Hof itz, Hr. Kfm., oitzheim, Hr. Köln Grüner Wald Europäischer Hof

Froixheim, Hr. Kfm., Köln Fuchs, Fr., Berlin Fuhr, Fr., Worms Gable, Hr. Offizier, Gastian, Hr., Georges, Hr., Paris Geil, Hr. Bürgermeister, Bechtheim Geissler, Hr. Staatsanwalt, Karlsruhe Gendwong, Fr., Köln Gensburger, Hr. in. Fr., Strassburg Giel, Hr. Kapitlin, Gies, Hr. Fabr., Fulda Gidion, Hr. Ing., Charlottenburg Gidion, Hr. m. Fr., Charlottenburg Giesser, Frl., Mannheim Giguet, Hr. en. Fr., Goéz, Fr. m. Kinder u. Bed., Lyon Götz, Hr. Student, Mainz Götz, Frl., Heidelberg. Graeser, Hr. Kim., Frankfurt Graf, Hr., Freihöls Grahl, Hr. Kfm., Krefeld Grahl, Hr. Kfm., Krefeld
Greboz, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Grosshaus, Frl., Schlossborn
Grünberg, Hr. Dr. ing., Mannheim
Goulin, Hr., Paris
Gunjoik, Hr. m. Fr., Koblenz
Hahn, Hr. Pfarrer, Hahnstätten
Hahn, Hr. Kfm., Frankfurt
Haney, Hr. m. Fr., Bud Ems
Hannerart, Hr. Kfm., Boulogne
Härtig, Hr. Kfm., Chennitz Reichspost Härtig, Hr. Kfm., Chemnitz Hartmann, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf Hartmann, Hr. Direktor, Duisburg Harzera, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken Hasenelever, Fr., Aachen Hatsch, Hr., Lübeck Hausmann, Fr., Traben-Trarbach Haussmann, Fr., Frankfurt Bertrand, Hr. Ing. Major. Hartig, Hr. Kfm., Chemnitz Haussmann, Fr., Frankfurt
Bertrand, Hr. Ing., Mainz
Heck, Hr. m. Fr., Metz
Heiliacker, Hr., Esch
Heimann, Ur. Kfm.,
Held, Hr. Direktor, Berlin
Held, Hr. Direktor, Berlin
Herber, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Geisbergstrasse 9 Schwarzer Pock Palast-Hotel Herz, Hr. Kfm., Saarbrücken Herz, R., Hr. Kfm., Saarbrücken Herz, Fr., Worms Hess, Hr. Kfm., Ludwigshafen Hirschgraben 24 Palast-Hotel Hess, Hr. Kim., Lidwigsnaten
Hey, Frl., Rüde-heim
Heymann, Hr. Industrieller, Paris
Hilpert, Hr. Kim., Frankfurt
Hilpert, Hr. Kim., Heidelberg
Hirsch, Hr. Kim., Duisburg
Hirtz, Hr. Kim., Kohlenz
Hofmann, Hr., Mainz
Hofmann, Hr., Dutzheim
Hölm, Hr., Dutzheim Europäischer Hof Höhn, Hr., Dotzheim Holle, Hr. m. Fam., Zella Holthöfer, Hr. Kim., Herford van Hoffs, Hr. Kim., Berlin Horn, Hr. Kf.n., Köln Horowitz, Hr. Kfm., Berlin Hornstein, Hr. Kfm., Berlin Hougent, Hr. Kfm., Huber, Hr. Kfm., Saarbrücken Hussmann, Hr. Kfm., Bingerbrück Hütwohl, Fr., Koblenz Imhoff, Fr., Godesberg Jacob, Hr. cand. med., Köln Europäischer Hof Prinz Nikolas Hotel Nizza Hessischer Hof Vier Jahreszeiten Jackmann, Hr. Ing., Paris
Janard, Hr. Ing., Paris
Janard, Hr. Ing., Paris
Janson, Hr., Nancy
Jeignobos, Hr. Leutn., Saarbrücken
Johnson, Hr. Offizier, Köln
Joany, Hr. Offizier, Andernach
John, Hr. Grüner Wald Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof

Jonesco, Hr. Kfm. m. Fr., Bukarest Kahn, Hr. Kfm. m. Fr., Neuwied Kaiser, Hr., Langen Kalls, Hr., Paris Kalter, Fr., Engers Kaplan, Hr. m. Fr., Riga Kappus, Hr. Weisel Karlebach, Hr. Fabr. m. Fr., Bruchsal Kasarnowski, Hr. Dr., Andernach Katzenstein, Hr., Aachen Kaufmann, Hr. Kfm., Saarbrücken Kaufmann, Hr. Kfm., Solingen Kayser, Hr. Kfm., Traben-Trarbach Kayser, Hr. Kfm., Traben-Trarbach Kayser, Frl., Traben-Trarbach Kayser, Hr. Weingutsbes, Traben-Trarbach Kasser, Hr. Kfm. m. Bruder, Bingen Kehl, Fr., Eisenach Keil, Fr., Amoneburk Keller, Hr., Asthelm Kempel, Fr. Kessing, Hr., Aachen Kassler, Hr. Direktor, Saarbrücken Kiegger, Hr. m. Fr., Strassburg Killreutter, Pr., Worms Kinon, Hr. Fabr., Aachen Kirschmann, Hr. Kfm., Paris Kleebach, Hr. Kfm. m. Fr., Kleffner, Hr. Opermänger, Mainz Klein, Hr., Arborn Klein, Frl., Kaiserskautern Klein, M., Frl., Kaiserlautern Klein, Hr., Kaiserslautern Freiherr v. Kleinschmidt, Lengefeld Knebel, Hr. m. Fr., Bonn Knurr, Frl., Griesheim Koch, Hr., Kfm., Ludwigshafen Koch, Hr., Kfm., Kön Köhnen, Hr. Kfm., Krefeld Komer, Hr., Paris Körner, Fr<sup>3</sup>, Traben-Trarbach Koerfgen, Fr., König, Hr. Kfm., Kreuznach Kotnitzky, Hr. Industrieller m. Fr., Krafft, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Krämer, Fr., Saarbrücken Krämer, Hr. Kfm, m. Fr., Strassburg Krämer, Hr., Kramer, Hr. Dentist, Biedenkopf Krenzer, Hr. Kfm., Offenbach Krumnfe, Hr., Berlin Kumlis, Fr., Koblenz Kunekel, Hr., Berlin Kuntz, Hr. Apotheker, Marburg Kurtz, Hr. Kfm, m. Fr., Köln

Labords, Hr., Paris Lachorn, Hr., Kfm., Leinzig Laiques, Hr. Offizier, Mainz Landauer, Hr., Köln

Mittwoch, den 28. Januar 1920. Landau, Hr. Kfm., Frankfurt Nassauer Hof Larenien, Hr., Mainz Europäischer Hof Launtine, Hr., Metz Lauterbach, Hr. Kfm., Cronenberg Europäischer Hof Europäischer Hof Sonnenberger Strasse 64a Lehmann, Hr. Kfm., Frankfurt Lehmann, Hr. Kfm., München Prinz Nikolas Leipziger, Hr. Kfm., Berlin Lemonier, Hr., Paris Lonzi, Hr. Kfm., Strassburg Wiesbadener Hof Hirschgraben 43 Grüner Wald Leven, Hr. Kfm. m. Fr., Kiel Europäischer lief Grüner Wald Levi, Hr. Kfm., Bingen Lieber, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Ligrist, Frl., Metz Wiesbadener Hof Lindes, Hr. Referendar m. Fr., Köln Wiesbadener Hof Schwarzer Bock Preussischer Hof Linden, Hr. Kim., Boun Linden, Hr. Kfm., Iserlohn Loewe, Hr. Dr. m. Fr., Loerke, Hr., Dudweiler Loewengast, Hr. Kfm., Stuttgart Prinz Nikolas Zur guten Quelle Schwarzer Bock Grüner Wald Lohmann, Frl. m. Begl., Mainz Adelheidstr. 71 Lomosger, Hr., Metz Löhmann, Hr. Kfm., Grüner Wald Wiesbad, Hof Löwenhaupt, Hr. Kfm., Kitzingen Lueg, Hr. Kfm. m. Fam., Dortmund Pfälzer Hof Schwarzer Bock Lüps, Hr. m. Fam., Cleve Nassauer Hof Malherb, Hr. Ing., Joeuf Metropole u. Monopol Frhr. v. Maltzahn m. Freifrau, Potsdam Manassewitsch, Kind, Lausanne Grüner Wald Karlshof Grüner Wald Bellevue Mann, Hr. Stud., Mainz Mannstaedt, Fr., Lübeck Martin, Hr. Ing., London Hotel Krug Martin, Frl., Europäischer Hof Grüner Waid Massa, Hr. Kfm. m. Fr., Paris Matz, Hr. Kfm., Pirmasens Hessischer Hof May, Fr., Hadamar Mayer, Hr. Kfm., Berlin Meisenbeimer, Hr., Oerstrich Quisisana Karlshof Belleyse Menth, Hr., Frank Zum Falken Hotel Adler Badhaus Grüner Wahl Mierled, Hr. Dir., Paris Mierze, Hr., Amemasse Minar, Fr., Saarbrücken Pfillzer Hof Möbus, Fr., Wiesbadener Hof Möller, Hr. Kfm., Lauterbach Europäischer Hof Europäischer Hof Möller, Hr. m. Fr., Mainz v. Mollendorff, Fr., Horst Hotel Viktoria Momberger, Hr. Bergwerksdir, m. Fr., Frankfurt Schwarzer Bock Schwarzer Bock Schwarzer Boek Morelle, Hr. Kf.a., Paris Grüner Wald Mouroy, Hr. Off., Köln Hospiz z. hl. Geist de Moutoudouin, Hr. Off., Mainz Mueller, Hr., Köln Müller, Frl., Saarbrücken Rose Grüner Wald Grüner Wald Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz Schwarzer Bock Müller, Frl., Ludwigshafen Reichspost Müller, Hr. Kfm., Branbach Europäischer Hof Nassauer, Hr. Kfm., Wehen Europäischer Hof Zur Sonne Naumann, Frl., Annaberg Neil, Hr. Ing., London Neugebauer, Frl., Altona Goldenes Kreuz Rhein-Hotel Neumann, Hr. Kfm. m. Fr., Neumann, Hr. Kfm., Hannover Grüner Wald Kaisethof Neumayer, Hr. Oberstlent, z. D., m. Sohn, Landau, Kaiserbad Grüner Wald Neuroth, Hr. Kfm., London Merländer, Hr. Kfm., Dresden Schwarzer Bock Europäischer Hof Noël, Hr., Andenne Noës, Hr. Off., Euskirchen Schwarzer Bock Vier Jahreszeiten Obenauer, Frl., Mainz Oldenkott, Hr. Fabr., Ahaus Hospiz z. hl. Geist Olinger, Hr. Dr. Ing., Diedenhofen Quisisana Hotel Adler Badhaus Oliven, Hr., Berlin Oster, Hr. Prof., Bonn Gusthof Krug Oster, Hr. Fron., Bonn Oster, Hr. Kfm., Berlin Pader, Hr. m. Fr., Frankfurt Pailli, Hr. Kfm., Paris Paolera, Hr. m. Fr., Paris Paron, Frl., Amiens Metropole u. Monopol Metropole u. Monopol Vier Jahreszeiten Vier Jahreszeiten Metropole u, Monopol Palast-Hotel Peez, Hr. Kfm., Mainz Pérat, Hr Kfm., St. Etienne Perles, Hr., Paris Griner Wald Petermann, Hr. Chenz, Flörsheim Zum Erbprinz Petersen, Frl., Wiesbadener Hof Pfaff, Frl., Kaiserslautern Weisse Lilien Pueus, Hr., Puris Pirenne, Hr., Kfra., Brüssel Polson, Hr. Oberst, London Post, Hr., Kfm., London Pourceau, Hr., Paris Goldenes Ross Zur Sonne Rose Grüner Wald Grüner Wald Prot, Hr., Paris Taunus-Hotel Püttner, Fr., Krefeld Nassauer Hos Bellevue Bellevue Raffauf, Hr., Kreuznach Bellevue Wiesbadener Hof

Schwarzer Bock

Zunr Erbprinz Zur guten Quelle

Europäischer Hof

Vier Jahreszeiten Grfiner Wald

Wiesbadener Hof

Europäischer Hof.

Goldenes Ross

Hessischer Hof Hotel Berg

Hotel Viktoris

Pfälzer Hof Schwarzer Bock

Schwarzer Bock

Schwarzer Bock

Wiesbadener Hof

Schwarzer Bock Europäischer Hof

Sonnenberger Strasse 64a Bellevue

Zum Erborinz

Griner Wald

Hotel Berg

Palast-Hotel Taunus-Hotel

Hotel Viktoria

Tannus-Hotel Eubrophischer Hof

Gasthof Krug Grüner Wald Larisenstrasse 14

Europäischer Hof

Europäischer Hof Pension Columbia

Metropole u. Monopol Kaiserhof Central-Hotel

Hotel Adler Badhaus Prinz Nikolas

Rose

Racke, Hr., Kfm. m. Fr., Düsseldorf Raiga, Hr. Rechtsanw. m. Fr., Strassburg Ramonats, Hr., Marseille Ramonats, Hr. Pernispand Raux, Hr. Ing., Jeumont, Reeb, Hr., Mosbach Regal, Hr. Kfm., Strassburg Reising, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Reiser, Hr. Dir., Aachen v. Renner, Frl., Koblenz Repsie, Hr., Anchen Richier, Hr., Mainz Ristow, Hr. m. Fr., Bremthal Roche, Hr. Off., Idstein Röder, Hr., Frankfurt Ronsdorf, Hr. Kfm., Elberfeld Rose, Hr., Köln Rosenbaum, Hr. Kfm., Köln Rosinges, Hr. Kfm., Heidelberg Rosmus, Frl., Frankfurt Rothenberg, Hr., Leipzig Rothschild, Hr. Kfm., Stuttgart Rubarth, Hr. Dipl. Ing. m. Fr., Köln Ruge, Hr., Sondershausen Ruggeri, Hr., Lugano Rultmann, Hr. Kfm. m. Fr., Nidad Ruthemeyer, Frl., Bonn Sarra, Hr. Ing., Nanzig Scherer, Hr. Frankfurt Schiff, Hr. Fabr., Frankfurt Schiller, Hr. Kfm., Höchst Schilling, Hr. Kfm., Berlin Schleimer, Hr. Dir., Esch Schlömer, Frl., Köln Schmidt, Fr., Köln Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Oberstein Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Offenbach Schmidt, Hr. Architekt, Limburg Schmidt, Hr. Architekt, Limburg Schneider, Frl., Frankfurt Schneller, Hr. m. Fr., Worms Schnock, Hr. Kfm. m. M. Gladbach Schön, Hr. Bürgermeister, Netzbach Schott, Frl., Bensheim

Zur Sonne Hotel Adler Badhaus Metropole u. Monopol Europhischer Hof Palast-Hotel Schwarzer Boek Grüner Wald Grüner Wald Hotel Adler Badhaus Palast-Hotel Wiesbadener Hof Metropole u. Monopol Evang, Hospiz Wiesbadener Hof Grüner Wald Hotel Viktoria Wilhelma Europäiseher Hof Grüner Wald Zur Sonne Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Zur Post Schwarzer Bock Taunus-Hotel Hotel Viktoria Taunus-Hotel Hotel Nizza Europäischer Hof Adelheidstr. 76 Prinz Nikolas Hotel Happel Hessischer Hof Bellevue Hospiz z. hl. Geist Grüner Wald Europäischer Hof Zum Erbprinz-Wilhelma Wiesbadener Hof Europäischer Hof Zur Sonne Hotel Krug Zum Falken Schwarzer Bock Prinz Nikolas Taunus-Hotel Vier Jahreszeiten

Rhein-Hotel Wiesbadener Hof Metropole u. Monopol Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Nerotal 56 Prinz Nikolas Reichspost Europäischer Hof Hotel Happel Schwarzer Bock Rose Wiesbadener Hof Metropole u. Monopol Nassauer Hof Grüner Wald Taunus-Hotel Grüner Wald Wiesbadener Hof Grüner Wald Europäischer Hof Kaiserbad Grüner Wald Hotel Viktoria Hotel Happel Stadt Aschaffenburg Nassauer Hof Wiesbadener Hof Europäischer Hef Nassauer Hol Europäischer Hof Rose Rose Rose Palast-Hotel Sonnenberger Str. 64 a Griner Wald Metropole u. Monopol Grüner Wald Vier Jahreszeiten

Vier Jahreszeiten

Taunus-Hotel

Metropole u. Monopol Metropole u. Monopol Preussischer Hof Schwarzer Bock Metropole u. Monopol Hotel Viktoria Vier Jahreszeiten Taunus-Hotel Hotel Happel Grüner Wald Wiesbadener Hof Schützenhof Grüner Wald Taunus-Hotel Wiesbadener Hof Metropole u. Monopol Weisse Lilien ePasion Columbia Rose Preussischer Hof Prinz Nikolas Palast-Hotel Wiesbadener Hof Evang. Hospiz Preussischer Hof Zum Falken Europäischer Hof Evang. Hospiz Europäischer Hof Kaiserbad Bellevue Reichspost Sanat. Dietenmühle Wiesbadener Hof Central-Hotel Prinz Nikolas Wiesbadener Hof Sanat. Dietenmüble Hotel Berg Fürstenhof

Telefon 1028

387

Berliner Hef.

Metropele ti-

Margal

Massante

Schott, Hr., Tannes Schreiber, Hr. m. Fr., Hohenlimburg

Schulte, Frl., Schulte, Hr., Frankfurt Schulz, Hr., Oesdorf Schumacher, Pesch b. Köln Schuy, Hr., Köln scher, Fr., Berlin Seitz, Frl. Selige, Hr. Kfm., Oberstein Seige, Hr. Kim., Oberstein
Senz, Hr. m. Fr., Darmstadt
Seufferheid, Hr. Rittergutsbes., Grünhaus
Seybold, Hr. Fabr., Pforzheim
Sickinger, Hr. Kfm., m. Fr., Pforzheim
Sigmann, Hr. Kfm., Paris
Simon, Hr. Kfm., Frankfurt
Simon, Schüler, Simon, Hr. Kfm, m. Fr., Bingen Simon, Hr. Kfm., Berlin Sonneken, Hr. Kfm., Iserlohn Speyer, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt, Spilker, Hr. Kfm., Bochum Stanley, Hr. Ing., Koblenz Stecher, Frl., Stadtlengsfeld Stein, Hr. Kim. m. Fr., Köln Stein, Hr. Kfm. m. Fr., Koln Steinbacher, Frl., Diez Steingiesser, Hr. Kfm., Köln Stephan, Hr. Kfm., Ludwigshafen Stilling, Hr., Koblenz Stittmacher, Frl., Köln Stork, Hr. Kfm., Frankfurt Strasser, Frl., Antwerpen

Silvana Europäischer Hof Villa Liebenau Kapellenstr. 71 Schwarzer Bock Central-Hotel Kaiserhof Zum Erbprinz Schwarzer Bock Zur guten Quelle Hotel Krug Grüner Wald Europäischer Hof Hessischer Hof Hotel Happel Pension Heimberger Wiesbadener Hof Central-Hotel Hotel Viktoria Palast-Hotel Griiner Wald Prinz Nikolas Christl, Hospiz II Vier Jahreszeiten Sanat. Dr. Guradze Palast-Hotel Grüner Wald

Europäischer Hof Hotel Happel

Europäischer Hof

Strater, Fr., Berlin Straubel, Hr. Kfm. m. Fr., Dresden Strauss, Fr., Berlin v. Stroppe, Fr., Bud-pest Sturm, Hr. Kfm., Worms Sussmann, Hr. Kfm., Landau

Tarescon, Hr., Paris Teudering, Hr. Kfm., Maunheim Theata, Hr. Fabr., Kaiserslautern Sc Thiry, Hr. Stud., Luxembburg Thiry, Hr. Stud. m. Begl., Luxemburg Sanat, Dr. Abend-Arnold Thorn, Hr., Klingelbach Toby, Hr., Paris Tort, Fr. Rent. m. Tochter, Reden Tracu, Hr., Paris Greenberg, Hr. Ing., Koblenz Tröger, Hr. Kfm., Nürnberg v. Trotha, Hr. Landrat, Lg.-Schwalbach Truchot, Frl., Paris

Vaissien, Hr., Paris Vegat, Hr., Lausanne de Velua, Fr., Besancon Verhuibt, Hr. Kim., Paris Vogt, Hr. Kfm., Frankfurt Voss, Hr. Kfm., Zapern Uddenberg, Hr., Koblenz Wagner, Hr., Koblenz Waldeck, Hr. Kfm., Hersfeld

Turneich, Frl., Krefeld

Prinz Nikolas Rheinischer Hof Palast-Hotel Bellevue Wiesbadener Hof Prinz Nikolas Hotel Vogel Hotel Berg Grüner Wald Grüner Wald

Grüner Wald

Hotel Happel Hotel Berg

Taunus-Hotel

Schwarzer Bock

Schwarzer Bock

Central-Hotel

Metropole u. Monopol

Europhischer Hof Taunus-Hotel Kaiserhof Vier Jahreszeiten Wiesbadener Hof Metropole u. Monopol Prinz Nikolas Metropole u. Monopol Hotel Krug

Zangen, Hr. Kfm., Strassburg Zeiger, Frl., Kaiserslautern Zicaliotti, Hr. Ing., Koblenz Ziegler, Hr. Amtsgerichtsrat, Kohlenz Ziemann, Frl., Berlin

Weiker, Hr., Mannheim Weissebach, Hr. Gutsbes., Canzem Weinberg, Hr. Kfm., Lg.-Schwalbach Weishand, Ar. Ing., Kronstadt

Weppen, Hr., Ulm Wespy, Hr. Hüttendirektor, Braubach West, Hr. Ing., Strassburg Wiedemann, Frl., Haardt,

Wilkens, Hr., Berlin Wilemp, Hr., Mainz Winckel, Hr. Kfm., Stuttgart

Wittmann, Hr., Mainz Wittmann, Hr. Kim., Bad Ems Witzmann, Hr. Insp., Woltersdorf

Wolf, Hr. Chem., Köln Wolfen, Hr. Kim., St. Etienne

Winkelbach, Frl.

# Devacuin-Bonbons regulieren den Schützenhof-Apothek

# PARK-DELE Nachmittags v. 4-6 Uhr:

TÄGLICH - Abends von 8-10 Uh KÜNSTLERSPIE

# **ORIENT-TEPPICHE** Ludwig Ganz G. m. b. H., Wiesbaden Wilhelmstrasse 12 KONSTANTINOPEL.

## Christliches Hos

Oranienstr, 53. Tel-

Zimmer mit u. ohne Pensios Gute Verpflegung zu mässis Heim für erwerbstätige 348 Mittagstise einzeln Mk. 2.50, Monatspi

Fremdenhel im Blumenhaus 966 Tel. 6528 Kleine Burgstras

Sonnige Zim 2 mit Frühstück von Mk.

Direktion FRANCK & BREMOND.

Samedi, 31. Janvier Mercredi, 28. Janvier -

## Adieux de la troupe

Jeudi, 29. Janvier - Vendredi, 30. Janvier

# Grands Bals Masqués

2 Orchestres

Orchestre Casella — Marcel's American Jazz-Band

Entrée général: 15 Mks.

Dimanche, 1. Fevrier

Début du nouveau Programme suite:

### Le comte du Monte Cristo

Taglich ab 4 Uhr 80 | Allabendlich ab 8 Uhr

MARCELS Americ. JAZZ-BAND | Erfolg Unter Leitung des bekannten Komikers HARRY

The Tango - BAL

Gresse Erfolge

Neueste Tänze

Grosse Erfolge

Mittagessen z. RESTAURANT

unter Leitung des Herrn BOUILLER, Ex-Direktor des Restaurant Larues, Paris

Bühnenleitung Herr ROUFE Kapellmeister CASELLA

# =Städtische Badhäuser=

Thermal- und Sußwasserbäder, Koblensäure- und Sauer-stoffbäder, Heißluft- und Dampfbäder, elektr. Lichtbäder, Würmebehandlung nach Dr. Tyrnauer, Fangopackungen, elektrische Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor-und Saudbäder, Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weilbacher Schweselwasser, atherischen Ölen, Sauerstoff usw. Pneumatische Apparate.

## Badhaus zum Schützenhot

= Thermalbader mit Ruhogelegenheit. ==

# "Rheingold" - Künstler-

Telefon 1036 WIESBADEN Stiftstr. 18 Vornehmes Konzert- und Ballhaus Die Direktion.

Täglich von 4-6 Uhr nachmittags:

TANZ-TEE

Eintritt frei.

Ab 6 Uhr:

## KONZERT und BALL

: American-Bar :

Eintritt: Herren Mark 2 .-- , Damen frei.

Wilh. Marweg 44 Luisonstrasse 44 neben dem Residenz-Theater

Telefon 5246. hren u. Goldwaren.

elegante Räume 27 Taunusstrasse

Telephon 3835

## Kuhl' Zahn-Ateli

Wiesbaden, Schwalbacher Str. 52, Ecke Wellrith Haltestelle der Elektrischen Linie 3.

Telefon 2577. Telefon 2 Sprechstunden: Von 9-6Uhr, Sonntags von 9-11

Auf vorherige Anmeldung werden Patienten auch s
der Sprechstunde behandelt.

In den meisten Fällen garantiert schmerzleses Zahnzif Gaumenloser, naturgetreuer Zahnersatz und kaum scheidende Plomben.

Schonendste Behandlung zugesichert. Mässige Pri

## Gemälde

älterer Meister Hans Schippers

Wiesbaden Frankfurter Str. 16
Tel. 128

Ankauf — Verkauf

Schreibmaschinen-Müller gegen ben Plan inner beginnenben unb mit beginnenben unb mit ichlughrift beim Mag Tel. 4851.

Galerie Sch Rossmarkt 23

Meisterw

Gemälde ju GRAPHIK Ankauf.

4-51/2 und 8-

orcheste Dor 4-51/2 und 8-

orcheste

4-51/2 Uhr: A

8. Jahr

Ber

Bom Dienstag, famtlicher Rartoffelver dum Bre fe von 23 3 tanutmadung bes Di hingewiejen, wonach f Urt und Beife, no Rurtoffelamt, Friedri

Biesbaden, ben

Der Fluchtlinien ber Ginminbung in boligerbehörbe erhalte gefcog, Bimmer Rr. manne Ginfict offen Dies wird gemaf mit bem Bemerfen b

Biesbaben, ben

0

Ausführung aller

Aufträgen.

Stahlfachvermietung.

Kölmisö

Centi

35

# Mittwoch, den 28. Januar 1920.

Wilhelmstrasse 34 Kapital und Reserven: 340,000,000 Mark

Umwechslung fremder Geldsorten.

Auszahlungen auf Grund von Creditbriefen u. Circularnoten

## Bahnhofswirtschaft

Beste Weine erster Firmen. Erstklassige Küche. Weinstuben Ranges

Reichhaltige Speisekarte.

Gut gepflegte helle und dunkle Biere.

Austern-Spiegelgasse 5 Telephon 6267

Wiesbaden

Spiegelgasse 5

## Spezialgeschäft feinster Pelzwaren

H. Betz, Gr. Burgstrasse 9. Massantertigung in eigenem Atelier unter fachmänn. Leitung.

Verkauf.

Galerie Schneider, Frankturt a. M.

Meisterwerke moderner Kunst

Frut Hours

Gemälde junger zukunftsreicher Künstler.

GRAPHIK insbesondere von Hans Thoma und seltene Boehle-Radierungen.

Mittwoch, den 28. Januar.  $4-5^{1}/_{2}$  und  $8-9^{1}/_{2}$  Uhr: Abonnementskonzert des Kur-

Donnersing, den 29. Januar. 4-51/2 und 8-91/2 Uhr: Abonnementskonzert des Kur-

Freitag, den 80. Januar.

4-51/2 Uhr: Abonnementskonzert des Kurorchesters.

Ankauf.

orchesters

orchesters

Fremdenheim

Luisenstr. 16 Wiesbaden Luisenstr. Feine ruhige Lage, niichst Kur park und Wilhelmstrasse.

Anerkannt gute Küche. ... Mässige Preise ... Elektrisches Licht. Bäder im Hause. ... Gemütlicher Winteraufenthalt bei ermässigten Preisen. 868



# ist die beste

Kinephon-Theater Taunusetr. 1 Tel 140 Die 5. Fortsetzung des grossen MIA MAY-ZYKLUS: Ophir, die Stadt d. Vergangenheit Schauspiel in 6 Akten mit Mia Mny Michael Bohnen Paul Hansen Das rosa Trikot

köstliches Lustspiel in 3 Akten. Spielzeit von 3—10 Uhr Monopol-Lichtspiele Wilhelmstr. 8

# Wenschen

Schauspiel aus der Gesellschaft in 5 Akten mit Fern Andra in der Hauptrolle. Der Fali

Poppinoff

Odeon-Theater

Kirchgasse 18 Erst-Aufführung: Hedda Vernon in Galeotto, der

grosse Kuppler Schauspiel in 4 Akten und 1 Vorspiel nach einer spanischen Erzählung.

Der neue Herr Generaldirektor rine Groteske aus unserer Zeit in 3 Akten mit Anna Müller-Linke.

Residenz-Theater. Direktor: Norbert Kapferer. Fer sprecher 49

Mittwoch, den 28 Jan. 1920 abends 7 Uhr. Die geschiedene Frau. Operette in 3 Akten von Victor Léon.

Musik von Leo Fall.

## Wochenprogramm der Kurverwaltung

Hch. Reichard

18 Taunussir. Kunsthandlung Taunussir. 18

Grosse Auswahl in

Photographie-Rahmen

und apart gerahmten

Kunstblättern

vom 27. Januar bis 1. Februar 1920.

Abends 8 Uhr im grossen Saale: Operation-Abend.
Soli, Duette und Szenen aus klassischen und
modernen Operetten in wechselnden Kostümen. modernen Operetten in wechselnden Kostümen. Mitwirkende: Anita Franz, Else Grüsberg, Aleys Resal, Eria Wirl vom Frankfurter Opernhaus, Bertha Menzel, Julia Toepper, Heilmut Felsner. Emil Schroers vom Schumann-Operetten-Theater Frankfurt am Main. Orchester: Städtsches Kurorchester. Musikalische Leitung: Kapellmeister Bruno Hartl vom Frankfurter Opernhaus. Eintritspreise: 7, 6, 5, 4, 3 Mark. Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 31. Januar. -54/s und 8-91/s Uhr: Abonnementskonzert des Kurorchesters

Sonntag, den 1. Februar.

Nachm. 4 Uhr bei aufgehob. Abonnement im grossen Saale: Volks-Symphonie-Konzert. Leitung: Herr Carl Schuricht. Solist: Herr Kammervirtuose Paul Ludwig (Violoncello). Orchester: Städtische-Kurorchester. Eintritspreis: 50 Pfg. (Die Plätze sind nicht numeriert.)

8-91/s Uhr: Abonnementskonzert des Kurorchesters,

Änderungen vorbehalten.

Städtische Kurverwaltung.

# Amtsblatt der Stadt Wiesbaden

Amtliche Veröffentlichungen.

8. Jahrgang Dr. 17.

Mittwoch, den 28. Januar 1920.

8. Jahrgang Nr. 17.

## Bertauf von Rartoffeln.

Bom Dienstag, ben 27. b. Dies. ab erhalten bie Kunden sam Bre fe von 23 Pfg. ie Pfund auf Feld 5 der Kartoffelner anger Griat 3 Pfund Kartoffeln und Bewohner bes Stadtfreises werden erneut auf die Bedantimachung des Magifirats vom 4. Rovember 1919, Liffer 2, bingemieben manach fie verpflichtet find alle gleichestlie auf welche hingewieben, wonach fie verpflichtet find, alle, gleichgultig auf welche Art und Weife, noch eingehenden Karroffelmengen, sofort bem Karroffelamt, Friedrichstraße 9 schriftlich anzumelden. Biesbaben, ben 26. Januar 1920.

Der Magifirat.

Befanntmachung.

Ber Fluchtlinienplan über die Abanderung der Seisstraße bei der Einmündung in die Fichteltraße hat die Zustimmung der Ortspolizeibehörte erhalten und wird nunmehr im Rathaus, I. Obers geschoß, Zimmer Ar. 38a innerpald der Dienststunden zu Jedermanns Einsicht offengelegt.

Dies wird gemäß § 7 des Fluchtlinien-Gesehes vom 2. Juli 1875 mit dem Bemerken hierdurch bekannt gemächt, daß Einwendungen gegen den Plan innerdald einer vierwöchigen, am 3 Februar 1920 beginnenden und mit Ablauf des 1. März 1920 endigenden Aussichlußfrist deim Magistrat schriftlich anzudringen sind.

Wiesbeden, den 26. Januar 1920.

Biesbaben, ben 26. 3anuar 1920.

Der Magiftrat.

Brennholg:Berfauf.

Mb 26. Januar 1920 find beim ftabtifden holgamt bie Preife für gemijchtes Brennholg wie folgt feftgefest: 17-21 cm lang 14-17 cm fang

für I Bentner ab Lager Dit. 10.-Mt. 10.25 , frei ans Saus Dif. 11 .-. 11.25 frei Reller Dit 11.50 11.75

Biesbaben, ben 21. Januar 1920.

Der Magiftrat.

Befanntmachung Raffauifder Bentralmaifenfonds.

Birth'iche Stiftung für arme Baifen. 3m Fruhjahr Ifb. 3abres gelangen bie Binfen bes Wirtb'iden Stiftungs-Rapitals von 20000 Mart aus bem Rechnungsjahre 1919

Stiftungs-Rabitals von 20000 Marf aus dem Rechnungsjahre 1919 im Betrage von 200 Marf zur Berteilung.
Rach dem Testament des verstorbenen Landesdirektors a. D. Wirth follen die Zinsen einer gering demittelten Berjon (männlichen oder weiblichen Geschliechts) die früher für Rechnung des Zentrolmaisensobs verpflegt worden ist und die sich seit Entlassung aus der Waisenverforgung siets untadelhaft betragen hat, frühestens funi Jahre nach dieser Entlassung als Ausstattung oder zur Bründung einer bürgerlichen Riederlassung zugewendet werden. Die an den Landesshaupemann zu Wiesbaden zu richtenden Bewerdungen mussen Mngaben enthalten:

1. aber ben feitherigen Lebenslauf bes Bewerbers ober ber Bewerberin, namentlich feit Entlaffung aus ber Baifenberforgung.

2. über beren bamalige Beschäftigung;
3. über bie geplante Berwendung der erbetenen Zuwendung im Sinne der Stiftung.
Ihmen sind amtliche Bescheinigungen über die seitherige Beschäftigung und Führung der Bewerber und Bewerberinnen, sowie Zeugnisse der seitherigen, insbesondere des lehten Arbeitgebers bei

36 erfuche um Bewerbungen mit dem hinweis, bag nur folche, Die vor bem 1. Darg 1920 eingehen, bernafichtigt werben

en. Biesbaben, ben 7 Januar 1920. Der Sanbeshauptmann.

Berlegung ftabtifcher Dienftftellen.

Das ftabt. Getreideamt und bie Abmidelung-ftelle bes ftabt-Futtermittelamts befinden fich bon beute ab im "Alten Blufeum",

Biesbaben, ben 21. Januar 1920.

Der Magiftrat.

Erscheint täg

Bezugspreis (eins

Mk. 4.-, für ein Mk. 4.95, Mk. 2.

Kunstnachr

- Wiedereir

Bitte der A

#### Seite 6.

Umlegung von Grundftuden

auf Grund bes Gefebes bom 3. 6. 1912 bezw. ber Gefehe bom 28. 7. 1902/8. 7. 1907 (lex Abides).

Das Gebiet an ber Albrecht Du er-, Rubens., Mar- unb Lenbachftraße ju Wiesbaben foll gufolge eines auf Grund bes § 3 Abl. 1 Biffer 2 bes Gefehes bom 28. 7. 1902 gestellten Antrages ber Dehrheit ber Eigentumer umgelegt werben. Berzeichnis und Plan ber umzulegenben Grundstude liegen

gemäß § 4 a. a. O. bom

1. bis einichliehlich 28. Februar bs 38.
im Buro bes Stadtvermeffungsamts, Abt 3, Friedrichstraße 17, Zimmer 5, während ber Dienststunden zu Jedermanns Einsicht offen.

Etwaige Einwendungen gegen die Umlegung sind innerhalb ber angegebenen vierwöchigen Ausschluftrift bei dem Magistrat-(Stadtv.rmessungsamt) schriftlich anzubringen.

Wiesbaben, ben 23. 3anuar 1920.

Der Magiftrat.

Mittwoch, ben 28 Januar 1920.

Die Rleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel und Sands bedarfsartitel in Bicsbaden vom 11. bis 17. Januar 1920. (Für Stilfenfructe und Debl auch im Grofbeaug.)

(Für	Salfer	nfrii	hte	unb	90	tehl	a	иф	im Groß	bezug.)	
	933a	rena	rt 1	ınb -	•m•	emo				Dauf Breis	igfter in Dit.
-						00				bon	bis
Butter,											
Margarine . Frifche Gier			:	:		1	:	:	1 kg 1 6t.	10,50 2,60	2.80
Bollmilch .									1 St. 1 Biter	1.40	1.40
0											
Rarte									12.	00	- 00
Effartoffeln,	pentlo	ge		10	*				1 kg	32	82
A STATE OF	G	emi	fe						Section 1		
Beiftraut .									1 kg	60	80
Beotfrout	UREA ST	0.00		200	120	9/2	100	93	1 kg	1.20	1.20
Rofentohl .		:		1		:	:	:	1 kg 1 kg	9.80	5
Wirfing Rofentohl (M. Rleine gelbe	mterfi	ohl)		· · ·					1 kg 1 @bb.	1,40	1,60
Gelbe Ruben					:				1 Kg	60	80
Rote Raben	el .								1 kg 1 kg	50	90
000 - 14 - 50 /15									1 1	200	90
Erbfohlrabi .	: :	:			1				1 6t.	80 50	70
Abelge Kinder Kopfrabi . Erdfohlrabi . Spinat Meerrettich . Gellerie Endivien-Sal Heldfalat .							196		1 kg	4	4
Cellerie	::							10	1 St.	80 30	1.80
Enbivien-Sal	at .		. ,						161.	80	80
gennteemen .	1. 14								A WOUL.	-,20	14
Rettich									1 €t.		60
		-	68								
		C									2.72
Rochapfel, beu	utide .					:			1 kg 1 kg	1.60	2.40
Egbirnen .	4 +								1 kg	1.60	2.40
Egbirnen . Rochbirnen . Weintrauben	(qual)	inbii	die						1 kg 1 kg	1.20	1.60
Bitronen								4	161	60	70
Raftanien .		100			12.		15	10	1 St.	50 8	8
Walnuffe .						4			1 kg	12	12
	8	ija	•								
Bering, gefal	gen .		41		140		40	4	1 Et.	1	1,-
Stodfijd .									1 kg 1 kg	16	16
Bachforellen,	Iebenb				12		i Ç		1 kg	86.— 50.—	36
Calm, friid,	im W	usfd	mit	1					I kg	60	
Assessed to the											
Gi	flüge	l m	ib	Bil	b						
	10000000								1 kg	32,-	\$2,-
Enten, junge	100								1 kg	32.— 32.—	32
Oubn									1 kg	32	32
Rapaune									1 kg	6.50	82
				-	•					9,00	0.00
3 8 5	Flei	dim	are	п							
Die übrigen					mi	r ei	nm	al			
im Mona	t notic	rt tr	mb	berb	ffer	ntli	фt		1 kg	26,-	26.—
Schwartenma Fleischwurft	Step .								1 kg	7	7
Fleifcwurft Lebermurft Blutmurft, f	rition .								1 kg	5	5
Rogfleifch	erini .			: :							5
re-seekili.h						3					
		Bro									
Edmarzbrot	(gemif	dite8	Br	ot a	11.0	Ro	gge	m-		1.00	1.00
Desgl				14					1 kg 1 Laib	1.50	1.25
Beigbrot .		*						14	1 Bail	1.70	1.70
	Rolon		2000	107 977 1111							
Weigenmehl ; Erbien, gelbe	gur S	peife	bere	itum	g 9	Rr.	0		1 kg 1 kg	6.6	1,85 7.20
Speifebohnen	meth	t		acting.	Pele	yut.		1.	1 kg	6	7.20
Fabennubeln Beigengrieß							. 0		1 kg 1 kg	2.36	2.86
mernengraup	en .	A 7	10				+		1 kg	1'42	1.42
Safergrube .		100				:			1 kg 1 kg	3.60	3.60
Daferfloden Raffee, gebra	nnter				123				1 kg	24	82
Buder, harte Speifefala .	T							+	1 kg 1 kg	2.26	16.50
Del									1 Biter		24
					-92						

Beig- und Beleuchtungeftoffe

Brauntohlenbrifetts . . . . . .

50 kg 9.70 ab Babnlager

Statiftifches Mmt.

#### Befanntmadning.

Beir. Unmelbung von Schillern und Schulerinnen für alle Biesbabener hoheren Schulen ju Oftern bo. 38.

Die Unmelbungen jum Gintritt fur alle Riaffen ber ftaatlichen und fiebtifchen hoheren Schulen und Borfquien werden von Montag, ben 2. bis Samstag, ben 7. Februar, taglich gwifchen 1 und 12 Uhr von ben Direftoren in ihren Amtegimmern entgegengeflommen. Dieje Schulen find: 1. Staatliches Gymnafium am Luijenplat; Direftor Dr. Preifing.

2. Staatliches Realgumnafium um Quifenplat; ftellvertretenber

Direftor Prof. Sariwig. 3. Stabtifches Reform Realgumnafium mit Realicule unb Borfdule, Oranienstraße 7; Direftor Brof. Dr. Ballbott. 4. Stabt'iche Correalfdule mit Borfdule, Bietenring 9;

Direftor Dr. Sofer. 5. Lyjeum II mit Oberlygeum und Geminar-Ubungofcule

am Bofeplat, Direftor Prof. Anader.
6. Lygeum I mit Sindienauftalt (Realgumnaftum), am Schlob-plat, 3. St. Gebande des Lygeums II, Bojeplat, Zimmer 23, Direftor Prof. Schitt. Biesbaben, ben 21. Januar 1920. Der Magiftrat

und bie Direftoren ber beiben Staatsauftalten.

#### Arbeitgeber bes Stadtfreifes Biesbaden.

In ber nachften Beit werben vorausfichtlich unfere Rriegs. gefangenen wieder in die Deimat gurudfehren. Es gilt, ihnen gleich wie unferen bereits fruher heimgekehrten Kriegern ben Abergang in bas Bibilleben gu erleichtern, insbesondere ihnen Arbeit und Brot gu berichaffen. Bon ben Arbeitgebern wirb erwartet, baß fie bie früher bei ihnen beichaftigt gewefenen Rriegsteilnehmer und Bivilinternierten wieber einftellen. Grunbfaulich foll junachft berjenige Arbeitgeber gur Wiedereinstellung bes Kriegsteilnehmers für verpflichtet ericheinen, bei bem biefer bei Kriegsaufbruch ober, falls er icon fruber gur Ableiftung feiner afriven Dienfipflicht in ben Militarbienft eingetreten war, zu biefem Zeitpunfte im Arbeitsober Tienftverfaltnis geftanben bat. Rein Arbeitgeber barf fich
feiner Einstellungspflicht entziehen! Jeber muß vielmehr an feinem Teil mitmirfen, unferen Rriegsgefangenen und Zivilinternierten weiteftgebenbe bilfe angebeiben gu laffen.

Fürforgeftelle für beimtehrenbe Rriegsgefangene für ben Stabtfreis Biesbaben Demobilmachungsausichuf Biesbaben-Banb Demobilmachungsausichuf Biesbaben-Stabt.

#### Gleitorben:

Am 20. Januar. Ebefrau Anna Bohr, geb. Az, 60 J.
Am 21. Januar. Domänenrentamtötassenbote Louis Don,
72 J. Rurhausportier Wilhelm Work, 51 J. Kentner Abolf
Weber, 68 J. Chefrau Johannette Dauer, geb. Doneder, 43 J.
Am 22. Januar. Kontoriftin Margarete Finn, 20 J. Lehrling
Jakob Knipper, 14 J. Arbeiter Deinrich Meher, 72 J. 860 Stanbesamt.

### Wiesbadener Nachrichten.

we. Stabtverordneten Sihung. 23. Jan. Der Sihung wohnt als Bertreter ber Besahungsbehörde ber Kommandant Major Louffan an. Die Leitung ber Beratungen liegt dem ftellvertretenden Stadt-verordneten Borfteher Stadto. Gerhardt ob, welcher zunächst Kenntnis gibt von zwei neu eingegangenen Antragen. Der erste ruber bon dem Berein für Mieteridut ber. Er enthalt eine bon einer Mieterbersammlung gefaßte Entichtießung sowie Borschläge für die Zusammensehung ber Rommission, welche über die hohe der zulässigen Bachtsteigerung beschließen, bezw. beraten soll. Der zweite hat zwei in hohft beschäftigte Arbeitsinvallden hinter sich, welche von der Stadt Wieshaben eine Beichaffungsbeihilfe berlangen begw. erbitten.
Die Antrage werben an bie juftandigen Ausschuffe berwiefen,
- Den erften Gegegenstand ber Tagesordnung bilbet bie Magistrate-Borlage betr. Die Wiedereinsetzung diese Derburgermeifters Glaffing in sein Amt. Die Borlage, gerichtet an die Bobe Interallizerte Koinsand-Kommiffion, wurde in der Bersammlung namens des Alteften-Ausschuffes burch Stadto. Juftigrat bon Ed als Berichterstatter borgetragen. In dem Gesuch an die Don all Berichterstatter vorgetragen. In dem Geluch an die Sobe Kommiffion wird die Kohlenlage jur Zeit der Abfehung und Ausweisung des Oberbürgermeisters eingehend auseinandergesett und hervorgehoben, daß der Oberbürgermeister alles getan hat, was in seiner Mach sind in den wohlenverjorgung so günftig wie möglich zu gestalten. Die Hohe Kommission wird in dem Gesuch gebeten, ben Oberburgermeister in sein Amt mieder einwelchen ben Oberburgermeifter in fein Umt wieber einzusehen. Ferner wird in bem Gejuch ausgeführt, baß bie fiabtifche Bermaltung ben aller-größten Bert barauf legt, baß ihr bie bewährte Rraft, Die fie in her Person bes Oberburgermeilters Geheimen Oberfinangrate Glaffing, als oberften Leiter ber ftabtifchen Bermaltung gefunden hat, in ben fcmeren Zeiten, benen bie fiabtifche Bermaltung infolge bes wirt-ichaftlichen Zusammenbruchs Deutschlands entgegengeht, erhalten bleibt. Die famtlichen im Altesten-Ausschuß vertretenen Parte ien haben ihre Buftimmung ju bem Antrag erffart. - Gegen ben Antrag fpricht fich nur aus und gegen ihn fpricht die Gruppe Greis, Regierungsspftems erblide, welches jur Entrechtung ber Arbeiter-ichaft geführt habe". Im Gegenfat ju biefer Gruppe ber Unab-bangigen, enthält fich bie Gruppe herrmann-Rettenbach ber Ab-ftimmung. — Dit allen gegen biefe vier Stimmen wird ber Antrag ohne wettere Ausiprache jum Beichluß erhoben.

- In ber Tagesorbnung forifdreitenb, wirb ber bisherige Buichuß an ben Biesbabener Krippenberein weiter bewilligt (Ausichus. an den Wiesendener Errippe noet in bette bebutgelb für die gewerbliche Fortvildungsichule von 6 auf 10 Mt. erhöht. Mirglieder des Gewerbevereins sollen in der Folge für den ersten Lehrling 6, für den zweiten 8 und für den britten 10 Mt. Schulgeld zahlen. (Berichterstatter Stadto Kaschau.) — Ein Rachtragsvertrag zum Stromlieferungevertrag mit ber Stabt Biebrich wird abgelett. - Die Stubt hat in ber Gemartung Ronigshofen eine Mable, welche bieber gegen eine Jahrespacht von 300 Dt. an einen herrn in Daing berpachtet, gulett aber von biefem aufgegeben worben war. Es hat fich num-mehr in bem Raufmann Bijbelm Reichwein ein Raufer für bas Unwefen einschlieglich einer fleinen Biefenparzelle gefunden, welcher rinen Rauspreis von 20000 M. zahlen will. Der ganze hier in Frage tommende Besith umlagt 4755 qm. Dem Abichluf bes Rausbertrags wird allseitig zugestimmt. (Berichterstatter Stadto. hartmann) — Die früheren Stadto. Klarner und Muller sind burch Tob bam. burch Gintritt in ben Dag ftrat aus ihren Memtern burch Tod bim, burch Eintritt in den Mag firat aus ihren Aemtern als Mitglied ber Schuldevutation ausgeschieden. Einem Borichlage bes Wahlausschuffes gemäß follen sie durch die Stadtu. Witte und Mettor Reichwein erseht werden. Auf Antrag des Stadtu. d Geder wird der Gegenstand zunächst abgeseht in Muchicht auf das neue Schulgeseht welches eine Verstärfung der Schuldeputation aus Lehrerfreisen verlangt und dann bewirken würde, daß 14 Lehrern und Geistlichen in der Schuldeputation in ver folge nur 6 Land - Der Beirat fur bas hiefige Gericht gefangnis wird auf Borichlag bes Bahlausichus Rejerenten Stadto. Schneiber gebilbet aus Fraulein Bismann, Stadto, Gorres, Frau Stadto. Rother und Staatsanwaltichafterat Rennericheidt. Stellvertreter

folgt bie Beratung bes Antrages ber fogialbemofratifchen Frafi Die Stadto. Berfammlung wolle beichtiegen, ben Dagiftrat bung bamtes nabergutreten und ber Stadtungeine Bolls bung bamtes nabergutreten und ber Stadtu. Berjams balbigft eine biebbeglichte Borlage zu unterbreiten." Sie Bitte begrunder ben Antrag bes Eingehenden. Er weift auf Bert ber Bolfebilbung bin, Die immer mehr Gemeingut bes ge Bolfes merben muffe. Bisher habe bas kind bes Urmen in Bolfofchule feine fummerliche Ausbildung erhalten, wahrenb Befferfitnierten bie hoberen Schulen gu biefem Zwede gur fügung geftanben hatten. Bu bem 3mede ber Gebung ber beständen, mit den Rinderhorten beginnend, am Plast ensten Bereine und Ginrichtungen. Es fehle nur an verichiebenften Bereine und Ginrichtungen. Es fehle nur an Bufammenfaffung. Die Stadt muffe gu biefem 3mede ein ftellen und einen befoldeten Geichalteführer anftellen. Ferner ein Berwaltungsbeirat gebilbet werben, bem auch Runftlet Gelehrte anzugehören hatten, um eine fruchtbare Arbeit leifte tonnen. Theater, Aurhaus und Mufeum mugten fich mit is Dienft ber Sache ftellen. Deffentliche Borftellungen mußten anftaltet, Munbgange gemacht werben, bamit ber Runfigenuß! ben breiten Maffen jum Beburfnis werde. In ben Barmeb feien, in Berfolgung bes von ihm erftrebten Zieles, Bibliodeinzurichten. Manches Talent verfammere heute, bas ber Gesichaft fonft von großem Ruben fein konnte. Burgermeifter Trap eingurichten. Manches Talent berkammere heute, das der Geighaft sonst von großem Ruhen sein könnte. Bürgermeister Arabor, welcher im großen gangen daßelbe verlange. Der Magistrat liege ein von jrüher bereits eingereichter Andere der im großen gangen daßelbe verlange. Der Magistrat könzert Konzert dabe zur weiteren Bersolgung der Anträge bereits eine aus dem Stadtrat Peier, sowie dem Stadtrat Konzert Rommission eingeseht. Dem Stadto. Witte sein man für Antregungen nur denkbar. Der Magistrat werde ihn zu dem Dienstag Nach Antregungen nur denkbar. Der Magistrat werde ihn zu den sich mit dem Theiskimmen Antrag an die Stadtverordneten-Bersamslung herand kach turzem Dleinungsaustausch zwischen der Gadtverordneten-Versäumgen zuzugiehen, erklärt Stadto. Witte namens seiner Früslich sür zusugiehen, erklärt Stadto. Witte namens seiner Früslich sür zusugiehen kortlaut: "Was gedenkt der Wagistrat zu tun Alle spendeten ihrt folgenden Wortlaut: "Was gedenkt der Wagistrat zu tun Alle spendeten ihr zusers schulwesens bestiebe Früslung gestellt aus die Alle spendeten ihr zusers kind zur zusugen so Gediete komme man, nachdem die Schalen wieder ihrer eigentlich des Schulwesens befinde. Im nacht die Konzert Zum Besten der Wasischen Gesang verstägen gestellt der Wagistrat zu tun Alle spendeten ihr zusers gur der besten Gesang verstägenden werten zu der der der besten Gesang verstägen gestellt aus bau unsere Schulwesens bestinde gesten kund die Alle spendeten ihre Stadtverden gestellt und die kan die Verstägens gestellt der Wagistrat zu tun Alle spendeten ihre der Einstellt und die hat solgen der besten Gesang verstägen gestellt aus die Alle spendeten ihre der Einstellt und die keiten der Verstägens gestellt eine Gegenstellt und die kan die Verstägens gestellt der Verstägens gestellt zu der der besten Gesang verstägen gestellt zu der der besten Gesang verstägens gestellt zu der der besten Gesang verstägen gestellt zu der der besten Gesang verstägens gestellt zu der der besten Gesang verstägens der der besten Gesang verstägens gestel Schulen fortgeseht anderen Zweiden dienstdar gemacht sehe.

Ontrag.

nur der Lotalmangel, sondern auch der Brennstoffmangel wirkt
nur der Lotalmangel, sondern auch der Brennstoffmangel wirkt
den Unterricht höchst ungünstig ein. Dabei babe die Schule is
Jolge mehr zu leisten, als es sich bisher als nötig ergeben b

Ider alte und i
In der Schule müsse der zufünstige Staatsbürger wie ihn
Republik benötige, erzogen werden. Resoumen und ein schie interesse sein die

Mehren bei ben beiten nötig. Gegen den Geist der Trägheit, der merbe alles in bem alten Schnedentempo weitergeben. Much Sie Eisenbahndirektie Schubert von ber anbern Frattion ber Unabhangigen, wirf fogialbemotratifden Dehrheitsfrattion vor, daß fie an bem Gint einführung der was eine Befferung habe herbeifthren konnen, an der Einheitst Berrat geltbt habe. Diefe Partei fei nicht berechtigt, Antrage für Berbeiferung der Voltebildung zu ftellen. Stadto. Mitte meint, die Lehrerichaft die freie Zeit, die ihr die derzeitige Einschräft bes Unterrichtes lasse, zu Konsernzen benuben solle, die fich Berbesserungen im Schulwesen beschäftigten. Der Schulptan bahnbetriebe des gleichzeitig mit d Sommerzeit in F der 1. Februar endgültige Entsch mit dem Zeitgeiste in Abereinstimmung gebracht werden. empfehlenswert fei es auch, wenn die Lehrerschaft die Zeit Bildung der Rinder durch Ausstüge in interessante Geg-benute. — Stadto Reujahr: Mit dem Bau von Luftichlösser die Einführung si Sollte im bürger benufe. — Stadto. Renjahr: Mit dem Ban von Luftichlöffer der heutigen Welt nicht gedient. Das Streben der Antragsischeine auf ein Schlarassenleben hinzuzielen, bei dem die gebrad Tauben ohne eigene Arbeit dem Lolfe in den Mund Kinderes sei heute nötig, um das herrschende Elend aus der zu schaffen. Bor allem müsse stat ser geiorgt werden. — Ets Frau herrmann: 10 Jahre habe die Soz. Mehrheitspartel Bolfsbildungsprogromm in die Willichteit umzusehen Geleggehobt. Sie habe dadei vollständig Fiasko gemacht. Siart is demokratisch sollte sie sich "Nostesche Kegterungspartei" ner In dem Gewertschaften habe sie riesengroße Kapitalien ausges werden des barben die Kapitalien nach fapitalistischen Geschwertschaften bereitsche Felds fapitalistisch geworden. — Ste Dr. Degenhardt stellt seit, daß in der Oberrealschule Bietenring Ausklüge wie die gewonschten bereits deranstaltet wird. — Stadto. Delwig warnt davor, in den Schulen schon Politich Zeit schon zum Eisenbahnbetrieb Industrie und H nach westeuropä die mitteleuropä des besetzten G der öffentlichen V den heutigen Pre Stadto. Belwig warnt babor, in ben Schulen icon Boliti treiben und bomit die Bevollerungeftaffen flatt gusammen, mehr auseinanderzubringen. Ausfinge bilbeten bei ben Mit und Bolfsichulen einen wefentlichen Bestandteil bes Lehrplo

veranlassen den Publikum in sein Arzt seine jetzt tätigkeit nach M hören: Rechtzeitig am Vorabend, sp Dag ber Behrer feine freie Beit berart verwerte, bag er bab ber Allgemeinheit biene, baruber brauche man fich unter ben 3 schränkung sofor wirklich dringen pellanten feine Sorge gu machen. — Stadto Lindig, Witte, We wein greifen weiter jum Teil wiederholt in die Befprechung — Stadto. Reftor Reichwein balt bas Berlangen nach el Bürgermeifter Erabers bittet, bem Dagiftrat, ber taum in neuen Bufammenfehung beftebe, einmal Rube gur Arbeit gu Es gehe nicht an, bag man immer mit neuen Anregungen to ju benen ber Magiftrat Stellung ju nehmen in ber furgen ibm

Offen gestand Tabakspfeife nur "Gott grüss Euc der alte Pfeffel d Goethe seinen S Worte, bei denen gelegentlich einfivon Seydlitz bei legentlich, 'dass Pfeifen schmauch nahm, daran zu blieb aber bei d Gigerl war, sch Seereise machte Jachtmütze noch voll "echt" auss wenig früher s ware.

Aber nun si Zigaretten koste



bieses Behrplanes einberufenen Konferenz anwohnen werde, mehr man jetzt zu der Angelegenheit rebe, um so verfahrener sie. — Damit ist die Besprechung zu Ende. — Neue Magist vorlagen betreffen die Erhöhung der Dundesteuer und die Begung von 4700 M zur Meederinstandiehung des Daches des und Bafferwerlsgebaubes an ber Martiftrage. — Jum sacht Bargermeister Travers die Mitteilung, bag Rentner in ohrung bes Bebachtniffes feiner beiben in biefem Rrieg. fallemen Sohne ber Stadt 50000 M fibr eine Stiftung gur fügung gestellt habe. Die Stiftung foll mit ber Gartnet Stiftung vereinigt werben, welche baburch auf 100000M aum — Erwerbslofenfürforge. Ge ichweben gurzeit innerhalb ftabtifden Rorpericaften Berhanblungen, Die barauf hingielett Erwerbalofen, gemäß ben Beftimmungen ber Regierung irgenbwelden Arbeiten als Entgelt für bie empfangene II ftühung herangugieben. Breiverhöhung für Brennholy. Der Dagiftrat bat beranlaßt gefeben, den Breis für einen gtr. Brennholg auf Dit ab Lager gu erhoben. - Der Breis bleibt bamit noch erbe unter ben Breifen, die in ben Rachbarftabten gegahlt werde Die Erhöhung ift, abgefeben bon ben foribauernb fleigenben Must für Fuhr- und Arbeitslohne, gang befonders burch bie gem Steigerung ber Dolgpreife verurfacht. Das gur Ausgabe gelats Dolg ftammt nur teilmeife aus ben ftabtifchen Walbungen, mu ber fibermiegenbe Zeil gu hoben Breifen bon ausmarts bit Berantwortlicher Edriftleiter: 28. Raller, 28 iesba

gelaffenen Beit nicht in ber Bage fei. Man muffe bem Dagi immerhin ein gewifies Bertrauen entgegenbringen. Die hier bidmittene Frage fei nicht fpruchreif, ba bie Regierung ihren Behinach nicht vorgelegt habe. Wolle man bagu Unregungen geben.

fich begu Gelegenheit burch bie Bermittelung bes Stabtfoul Dr. MRufler, welcher ber nach Berlin jum 3mede ber Auffiel

Bilbungsausichuk für